

Karl Kropfberger

Elementare Totalität

Ein operatives Schema
der Selbstreferenz

2015

Der Verlag für Systemische Forschung im Internet:
www.systemische-forschung.de

Carl-Auer im Internet: www.carl-auer.de
Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis an:

Carl-Auer Verlag
Vangerowstr. 14
69115 Heidelberg

Über alle Rechte der deutschen Ausgabe verfügt
der Verlag für Systemische Forschung
im Carl-Auer-Systeme Verlag, Heidelberg
Fotomechanische Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlages
Reihengestaltung nach Entwürfen von Uwe Göbel & Jan Riemer
Printed in Germany 2015

Erste Auflage, 2015
ISBN 978-3-89670-979-0
© 2015 Carl-Auer-Systeme, Heidelberg

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Diese Publikation beruht auf der gleichnamigen Inauguraldissertation zur
Erlangung des Grades eines Doktors der Philosophie an der Universität Wien,
Fakultät für Sozialwissenschaften, Institut für Soziologie, 2012.

Die Verantwortung für Inhalt und Orthografie liegt beim Autor.
Alle Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung sowie der
Übersetzung vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotoko-
pie, Mikrofilme oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlags
reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

INHALT

1	VORWORT	5
2	AUSGANGSLAGE	11
2.1	INDIVIDUUM UND GESELLSCHAFT	11
2.2	INDIVIDUEN DER GESELLSCHAFT	18
2.3	TECHNIKPHILOSOPHIE	24
2.3.1	<i>Technik als ultimative Erkenntnismöglichkeit.....</i>	<i>26</i>
2.3.2	<i>Retardierendes Moment.....</i>	<i>32</i>
3	EINHEIT ALS OPERATIVE TRINITÄT	35
3.1	KREISKAUSALES ANFANGEN.....	38
3.2	UROBOROS	40
3.3	AUS DER SUBSTANZ ÜBER DIE FUNKTION ZUR ABSICHT	45
3.4	SOZIOLOGIE DES DRITTEN.....	51
3.5	MATTER / ENERGY // INFORMATION	55
3.6	ANALOG / DIGITAL // ?	58
3.6.1	<i>Differenz und Distinktion.....</i>	<i>64</i>
3.6.2	<i>quantisieren / digitalisieren.....</i>	<i>66</i>
3.6.3	<i>Rechnender Quantengrund.....</i>	<i>68</i>
3.6.4	<i>Quantenrechnen.....</i>	<i>70</i>
3.6.5	<i>Ereignis als Operation.....</i>	<i>72</i>
3.7	RAUM, ZEIT UND BEOBACHTER	75
3.7.1	<i>Zeit und Raum.....</i>	<i>77</i>
3.7.2	<i>Temporalisierung.....</i>	<i>82</i>
3.8	SEIENDES UND NICHTENDES	83
3.9	SYMMETRIE/ASYMMETRIE DES BEOBACHTENS	86
4	CI (CALCULUS OF INDICATIONS).....	91
4.1	DIE FORM DER KONSTRUKTION	91
4.1.1	<i>Cross und Zeigestruktur.....</i>	<i>94</i>
4.1.2	<i>Cross und Reentry.....</i>	<i>97</i>
4.2	EIN SPEKULATIVER KALKÜL	100
4.3	ARRANGEMENTS	104
4.4	ALGEBRA	105
4.4.1	<i>Position</i>	<i>106</i>
4.4.2	<i>Transposition</i>	<i>109</i>
4.4.3	<i>Transformation</i>	<i>111</i>
4.4	KOMPLEXITÄTSGENESE.....	114
4.5	SELBSTBEZUG	118
4.5.1	<i>Identität: Einheit oder Differenz von Einheit und Differenz..</i>	<i>119</i>

4.5.2	<i>Von der Identität zur Identifikation</i>	122
4.6	ORDER FROM NOISE	129
4.6.1	<i>Funktion / Wert // Eigenform</i>	130
4.6.2	<i>Rekursionen</i>	135
5	INTERPRETATION	139
5.1	PHILOSOPHIE MENSCHLICHER SELBSTBEZÜGLICHKEIT UND BEWUSSTER EVOLUTION	142
5.2	MANDELBROTMENGE	144
6	SCHEMA DER ERRECHNUNG EINER ERRECHNUNG	147
6.1	VORLÄUFER DES SCHEMAS DER ENTPARADOXIERUNG	148
6.2	AGIL-SCHEMA	149
6.3	DAS 9ER-SCHEMA	152
6.3.1	<i>2nd-Order-Komplexität als 9er-Schema</i>	158
6.3.2	<i>Spielanlagen</i>	159
7	THEORIEKONSISTENZPRÜFUNG: LEITBEGRIFFE IM SCHEMA	165
7.1	SYSTEM, DAS	166
7.2	SYSTEMTHEORIE	169
7.3	SYSTEM/UMWELT	171
7.4	ELEMENT/MEDIUM UND FORM	174
7.5	KNOTEN IM NETZ UND NETZ IM KNOTEN	178
8	KOMMUNIKATION	183
8.1	INTERAKTION/KOMMUNIKATION UND GESELLSCHAFT ODER: SEQUENZIALITÄT/SIMULTANITÄT UND EREIGNIS	184
8.2	Globale Kommunikation	187
9	SINN	191
9.1	SCHWERE GESCHÜTZE	191
9.2	SINNSYSTEM UND METAPHYSIK	195
9.2.1	<i>Aktualität und Virtualität</i>	198
9.2.2	<i>Gedächtnis</i>	200
9.2.3	<i>Kommunizierter und vorgestellter Sinn</i>	201
9.2.4	<i>Sinn machen</i>	202
10	EVOLUTION	207
10.1	EVOLUTION DER GESCHICHTE ALS GESCHICHTE DER EVOLUTION	208
10.2	CHAOS	214

11	MACHT, WILLE UND FREIHEIT	219
11.1	WILLENSFREIHEIT	220
11.2	SEIN DES NICHT-SEINS.....	224
11.3	UNFREI?.....	227
11.4	ORGANISATION DER FREIHEIT	228
11.5	ORGANISATION UND FÜHRUNG – KOMMUNIKATION IM MEDIUM DER MACHT	230
	<i>11.5.1 Beratung</i>	231
	<i>11.5.2 Feedback</i>	232
12	MINDESTENS MINDESTSICHERUNG?	235
13	SCHLUSSBETRACHTUNG	241
13.1	AUSBLICK	241
13.2	RÜCKBLICK: FORM ELEMENTARER TOTALITÄT.....	243
14	LITERATUR.....	249